

CI24WP..

Inhaltsverzeichnis

Gratulation	3
Sicherheits- und Warnhinweise	3
Hinweise zur Entsorgung	4
Ihr neues Gerät	5
Bedienblende	6
Aufstellen	7
Elektrischer Anschluss	7
Werkseinstellungen	8
Gerät in Betrieb nehmen	8
Temperatur einstellen	8
Sprache einstellen	8
Türalarm	8
Variable Gestaltung des Innenraums	9
Setup-Modus	9
Urlaubs-Modus	11
Sabbat-Modus	11
Einlagerungsbeispiele	12
Praktische Tips zur Weinlagerung	12
Trinktemperaturen	12
So können Sie Energie sparen	12
Betriebsgeräusche	13
Gerät ausschalten und stilllegen	13
Gerät abtauen	13
Gerät reinigen	13
Gerüche	13
Warnmeldungen über das Display	13
Geräteselbsttest	14
Kleine Störungen selbst beheben	15
Leuchtmittel wechseln	15
Geruchsfilter wechseln	16
Kundendienst	16

Gratulation

Mit dem Kauf Ihres neuen Weintemperierschranks haben Sie sich für ein modernes, qualitativ hochwertiges Haushaltsgerät entschieden.

Erst in der richtigen Trinktemperatur entfalten gute Weine ihr Aroma und ihren Geschmack zum vollen Genuss. In Ihrem Weintemperierschrank werden Weine langsam und gleichmäßig auf ideale Trinktemperatur gebracht. In zwei unabhängig voneinander einstellbaren Temperaturzonen können gleichzeitig Rotweine und Weißweine in der optimalen Trinktemperatur gelagert werden.

Ihr Kühlgerät zeichnet sich durch einen sparsamen Verbrauch an Energie aus.

Jedes Gerät, das unser Werk verlässt, wird sorgfältig auf Funktion und einwandfreien Zustand geprüft.

Bei Fragen - insbesondere zum Aufstellen und Anschließen des Gerätes - steht Ihnen unser Kundendienst gerne zur Verfügung, siehe Abschnitt „Kundendienst“, Seite 16.

Weitere Informationen und eine Auswahl unserer Produkte finden Sie auf unserer Internetseite.

Lesen Sie diese Gebrauchsanleitung sowie die Aufstellanleitung und alle anderen dem Gerät beigelegten Informationen und handeln Sie entsprechend.

Bewahren Sie alle Unterlagen für späteren Gebrauch oder für Nachbesitzer auf.

Sicherheits- und Warnhinweise

Bevor Sie das Gerät in Betrieb nehmen

Lesen Sie die Gebrauchs- und Montageanleitung aufmerksam durch! Sie enthalten wichtige Informationen über Aufstellen, Gebrauch und Wartung des Gerätes.

Bewahren Sie alle Unterlagen für späteren Gebrauch oder für Nachbesitzer auf.

Technische Sicherheit

Achtung

Das Gerät enthält in geringer Menge das umweltfreundliche aber brennbare Kältemittel R600a. Achten Sie darauf, dass die Rohre des Kältemittel-Kreislaufes bei Transport oder Montage nicht beschädigt werden.

Herausspritzendes Kältemittel kann zu Augenverletzungen führen oder sich entzünden.


Bei Beschädigung

- Offenes Feuer oder Zündquellen vom Gerät fernhalten,
- Netzstecker ziehen,
- Raum für einige Minuten gut durchlüften,
- Kundendienst benachrichtigen.

Je mehr Kältemittel in einem Gerät ist, um so größer muss der Raum sein, in dem das Gerät steht. In zu kleinen Räumen kann bei einem Leck ein brennbares Gas-Luft-Gemisch entstehen.

Pro 8 g Kältemittel muss der Raum mindestens 1 m³ groß sein. Die Menge des Kältemittels Ihres Gerätes steht auf dem Typschild im Inneren des Gerätes.

Beim Gebrauch

- Nie elektrische Geräte innerhalb des Gerätes verwenden (z. B. Heizgeräte, elektrische Eisbereiter usw.).
Explosionsgefahr!
- Nie das Gerät mit einem Dampfreinigungsgerät abtauen oder reinigen! Der Dampf kann an elektrische Teile gelangen und einen Kurzschluss oder einen Stromschlag auslösen.
- Keine Produkte mit brennbaren Treibgasen (z. B. Spraydosen) und keine explosiven Stoffe lagern.
Explosionsgefahr!
- Sockel, Auszüge, Türen usw. nicht als Trittbrett oder zum Abstützen missbrauchen.
- Zum Reinigen und Glühlampenwechsel den Netzstecker ziehen oder Sicherung ausschalten.
Am Netzstecker ziehen, nicht am Anschlusskabel.
Achtung: Wird das Gerät mit der Temperatureinstellung ausgeschaltet (Anzeige:  F F), ist die Stromversorgung nicht unterbrochen.
- Hochprozentigen Alkohol nur dicht verschlossen und stehend lagern.
- Kunststoffteile und Türdichtung nicht mit Öl oder Fett verschmutzen. Kunststoffteile und Türdichtung werden sonst porös.
- Be- und Entlüftungsöffnungen für das Gerät nie abdecken oder zustellen.
- Das Wechseln der Netzanschlussleitung und andere Reparaturen dürfen nur vom Kundendienst durchgeführt werden. Unsachgemäße Installationen und Reparaturen können den Benutzer erheblich gefährden.

Kinder im Haushalt

- Das Gerät ist kein Spielzeug für Kinder!
- Bei Gerät mit Türschloss: Schlüssel außer Reichweite von Kindern aufbewahren!

Allgemeine Bestimmungen

Das Gerät eignet sich zum Lagern und Temperieren von Getränken, insbesondere Weinen.

Das Gerät ist nur für die Verwendung im Haushalt bestimmt.

Das Gerät ist funktentstört nach EU-Richtlinie 89/336/EEC.

Der Kältekreislauf ist auf Dichtheit geprüft.

Dieses Erzeugnis entspricht den einschlägigen Sicherheitsbestimmungen für Elektrogeräte (EN 60335/2/24).

Hinweise zur Entsorgung

Verpackung entsorgen

Die Verpackung schützt Ihr Gerät vor Transportschäden. Alle eingesetzten Materialien sind umweltverträglich und wieder verwertbar. Bitte helfen Sie mit: Entsorgen Sie die Verpackung umweltgerecht.

Über aktuelle Entsorgungswege informieren Sie sich bitte bei Ihrem Fachhändler oder bei der Gemeindeverwaltung.

Achtung

Verpackung und deren Teile nicht Kindern überlassen. Erstickungsgefahr durch Faltkartons und Folien!

Altgerät entsorgen

Altgeräte sind kein wertloser Abfall! Durch umweltgerechte Entsorgung können wertvolle Rohstoffe wiedergewonnen werden.



Dieses Gerät ist entsprechend der europäischen Richtlinie 2002/96/EG über Elektro- und Elektronikaltgeräte (waste electrical and electronic equipment - WEEE) gekennzeichnet. Die Richtlinie gibt den Rahmen für eine EU-weit gültige Rücknahme und Verwertung der Altgeräte vor.

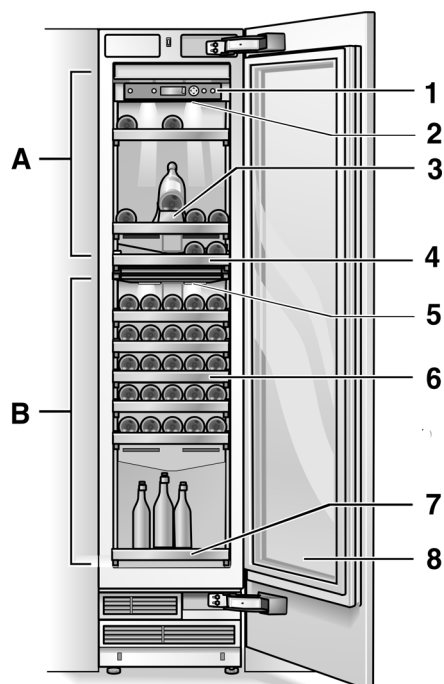
Bei ausgedienten Geräten:

- Anschlusskabel durchtrennen und mit dem Netzstecker entfernen.
- Türen abnehmen.
- Ablagen und Behälter **nicht** herausnehmen, um Kindern das Hineinklettern zu erschweren!
Kinder nicht mit dem ausgedienten Gerät spielen lassen.
Erstickungsgefahr!

Kältegeräte enthalten Kältemittel und in der Isolierung Gase. Kältemittel und Gase müssen fachgerecht entsorgt werden. Rohre des Kältemittel-Kreislaufes bis zur fachgerechten Entsorgung nicht beschädigen.

Ihr neues Gerät

Diese Gebrauchsanleitung gilt für mehrere Modelle. Abbildungen können abweichen.



A Obere Temperaturzone

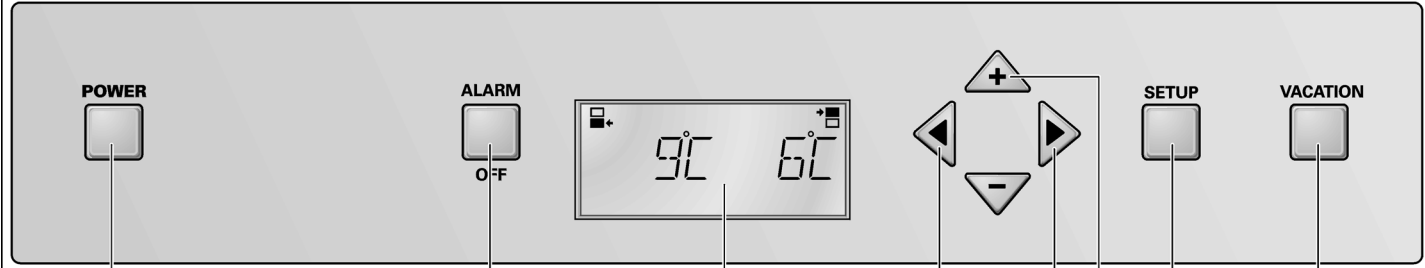
B Untere Temperaturzone

1. Bedienblende
2. Beleuchtung für obere Temperaturzone
3. Präsentationsaufsatz * zur effektvollen Präsentation von Weinflaschen
4. Trennwand zum Trennen der unterschiedlichen Temperaturzonen

5. Beleuchtung LED Präsentationslicht für untere Temperaturzone
6. Auszug zur liegenden Lagerung von Weinflaschen
7. Auszug * zur stehenden Lagerung von Weinflaschen
8. Glastür

* optionales Zubehör

Bedienblende



A

A Ein-/Aus-Taste power

Dient zum Ein- und Ausschalten des Gerätes.

B Alarm-Taste alarm off

Schaltet den Alarmton aus.
Siehe Abschnitt „Türalarm“ (Seite 8).

C Anzeigefeld

Die Temperatur wird im Anzeigefeld angezeigt. Aktivierte Sonderfunktionen werden über Symbole angezeigt.

Im Setup-Modus werden verfügbare Menüs und die Einstelloptionen im Anzeigefeld dargestellt.
Siehe Abschnitt „Setup-Modus“ (Seite 9).

D Auswahl-Tasten ◀ ▶

Die Temperatureinstellung wird mit den Auswahl-Tasten ◀ ▶ aktiviert.
Siehe Abschnitt „Temperatur einstellen“ (Seite 8).

Zur Auswahl eines Menüs im Setup-Modus. Siehe Abschnitt „Setup-Modus“ (Seite 9).

B

E Einstell-Tasten +/-

Die Temperatur kann bei der Temperatureinstellung mit den Einstell-Tasten +/- verändert werden.
Siehe Abschnitt „Temperatur einstellen“ (Seite 8).


Zum Einstellen der im Menü verfügbaren Parameter.
Siehe Abschnitt „Setup-Modus“ (Seite 9).

F Setup-Taste setup




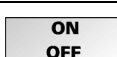
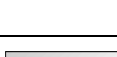
Diese Taste aktiviert und beendet den Setup-Modus. Wenn der Setup-Modus mit der Setup-Taste **setup** beendet wird, werden die ausgeführten Änderungen gespeichert.

G Urlaubs-Taste vacation

Zum Ein- und Ausschalten des energiesparenden Urlaubs-Modus.
Siehe Abschnitt „Urlaubs-Modus“ (Seite 11).

 Jede Betätigung einer Taste wird akustisch signalisiert, wenn im Setup-Modus diese Funktion im TON-Menü aktiviert (ON) ist

Symbole im Anzeigefeld

	Anzeige für obere Temperaturzone
	Anzeige für untere Temperatur-Zone
	Urlaubs-Modus ist aktiviert, siehe Seite 11.
	Einstellmöglichkeiten im Setup-Modus, siehe Seite 9.
	Eine Warnmeldung wird angezeigt, siehe Seite 13.

Aufstellen

Aufstellort

Als Aufstellort eignet sich ein trockener, belüftbarer Raum. Der Aufstellplatz sollte nicht direkter Sonnenbestrahlung ausgesetzt und nicht in der Nähe einer Wärmequelle wie Herd, Heizkörper etc. sein. Wenn das Aufstellen neben einer Wärmequelle unvermeidbar ist, verwenden Sie eine geeignete Isolierplatte oder halten Sie folgende Mindestabstände zur Wärmequelle ein:

- Zu Elektroherden 3 cm.
- Zu Öl- oder Kohlestandherden 30 cm.

Der Boden am Aufstellplatz darf nicht nachgeben, Boden eventuell verstärken.

Raumtemperatur und Belüftung beachten

Die Klimaklasse steht auf dem Typschild. Sie gibt an, innerhalb welcher Raumtemperaturen das Gerät betrieben werden kann.

Klimaklasse	zulässige Raumtemperatur
SN	+10 °C bis 32 °C
N	+16 °C bis 32 °C
ST	+16 °C bis 38 °C
T	+16 °C bis 43 °C

Belüftung

Auf keinen Fall die Belüftungs- und Entlüftungsöffnungen an der Sockelblende vorn abdecken. Der Kälteerzeuger muss sonst mehr leisten, und das erhöht den Stromverbrauch.

Befestigung

Das Gerät ist zur sicheren Aufstellung mit den benachbarten Küchenmöbeln bzw. -einbauten verschraubt.

Deshalb ist es sehr wichtig, dass alle angrenzenden Möbel und Einbauten fest am Boden bzw. an den Wänden befestigt sind. Bei baulichen Veränderungen Befestigung des Gerätes entsprechend der Aufstellanleitung wiederherstellen.

Aufstellfläche

Wegen des hohen Gewichtes des voll beladenen Gerätes ist ein tragfähiger Untergrund erforderlich.

Gerätegewicht bei Vollbeladung beträgt ca. 500kg.

Im Zweifelsfall bei einem Architekten oder Baufachmann nachfragen.

Gerät aufstellen und anschliessen

⚠ Vorsicht

Das Gerät darf nur von einem anerkannten Installationsfachmann nach der zum Gerät gehörenden Aufstellanleitung aufgestellt und angeschlossen werden.

Nach dem Aufstellen des Gerätes mindestens ½ Stunde warten, bis das Gerät in Betrieb genommen wird. Während des Transports kann es vorkommen, dass sich das im Verdichter enthaltene Öl im Kältesystem verlagert.

Vor der ersten Inbetriebnahme den Innenraum des Gerätes reinigen (siehe „Gerät reinigen“, Seite 13).

Elektrischer Anschluss

Keine Verlängerungskabel oder Verteiler benutzen.

Die Steckdose zum Anschluss des Gerätes muss frei zugänglich sein. Das Gerät an 220-240 V/50 Hz Wechselstrom über eine vorschriftsmäßig installierte Steckdose anschließen. Die Steckdose muss mit einer 10 A Sicherung oder höher abgesichert sein.

Bei Geräten, die in nicht-europäischen Ländern betrieben werden, ist auf dem Typenschild zu überprüfen, ob die angegebene Spannung und Stromart mit den Werten Ihres Stromnetzes übereinstimmt. Das Typenschild befindet sich im Gerät links unten. Ein eventuell notwendiger Austausch der Netzanschlussleitung darf nur durch einen Fachmann erfolgen.

⚠ Achtung

Auf keinen Fall darf das Gerät an elektronische Energiesparstecker und an Wechselrichter, die Gleichstrom in 230 V Wechselstrom umwandeln, angeschlossen werden (z.B. Solaranlagen, Schiffsstromnetze).

Werkseinstellungen

Das Gerät wird mit folgenden Einstellungen ab Werk ausgeliefert:

- Sprache im Anzeigefeld: **Englisch**
- Temperatureinheit: **°C**
- Kühlraum-Temperatur **+11 °C**

Hinweis

Die Werkseinstellungen (Sprache, Temperatureinheit) lassen sich im Setup-Modus verändern.

Gerät in Betrieb nehmen

- Ein-/Aus-Taste **power** drücken.

Nach Inbetriebnahme beginnt das Gerät zu kühlen. Bei geöffneter Tür leuchtet die Innenbeleuchtung.

Hinweis

Die voreingestellten Temperaturen (Werkseinstellungen) werden nach ca. 2-8 Stunden erreicht. Vorher keine Lebensmittel in das Gerät legen.

Um die voreingestellten Temperaturen zu ändern -> siehe "Temperatur einstellen", Seite 8.

Temperatur einstellen

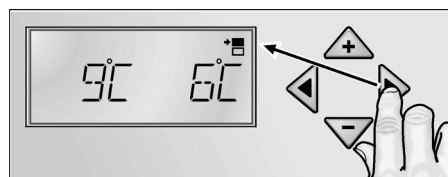
Die Temperatur kann in beiden Fächern unabhängig voneinander im Bereich von +5 °C bis +18 °C eingestellt werden. Wir empfehlen eine Einstellung von +11 °C.

Die Temperatureinstellung kann mit den Einstell-Tasten + (wärmer) oder - (kühler) verändert werden.

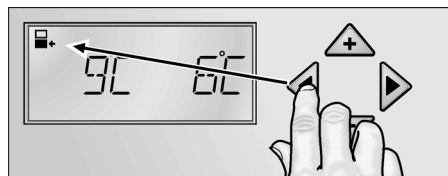
Die Temperatur lässt sich in Schritten von 1 °C einstellen.

Zur Einstellung der Temperatur:

- Setup-Modus mit Tasten ◀ oder ▶ aktivieren.



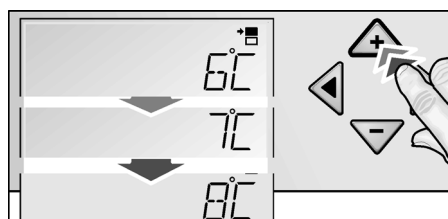
▶ für die obere Temperaturzone



◀ für die untere Temperaturzone

Das entsprechende Symbol (◀ ▶) wird angezeigt.

- Die gewünschte Temperatur mit den Einstell-Tasten + (wärmer) oder - (kühler) einstellen.



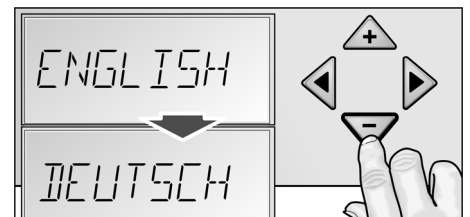
Sprache einstellen

Wenn das Gerät in Betrieb genommen wird, werden alle Meldungen im Anzeigefeld in Englisch angezeigt.

Alternativ können die Anzeigesprachen entsprechend der Tabelle auf Seite 10 ausgewählt werden.

Um die Anzeigesprache zu ändern:

- Setup-Taste **setup** drücken.
- Auswahl-Taste ▶ drücken, bis **ENGLISH** angezeigt wird.



- Einstell-Taste + oder - drücken, bis die gewünschte Sprache angezeigt wird.
- Setup-Taste **setup** drücken, um die Einstellungen zu speichern. Im Anzeigefeld wird wieder die eingestellte Temperatur angezeigt.

Türalarm

Falls eine Gerätetür offen geblieben ist, wird nach 1 Minute ein Alarmsignal ausgegeben und im Anzeigefeld erscheint eine entsprechende Alarm-Meldung.



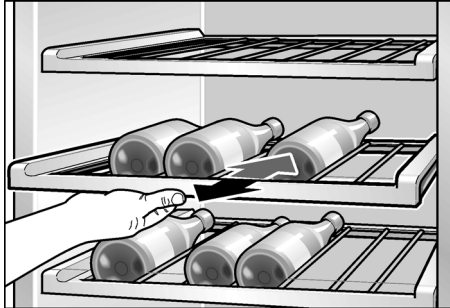
- Die Tür schließen.

Durch Drücken der Alarm-Taste **alarm off** wird das Signal ausgeschaltet.

Falls die Tür erneut nicht richtig geschlossen wurde, wird nach 1 Minute erneut der Alarm ausgegeben.

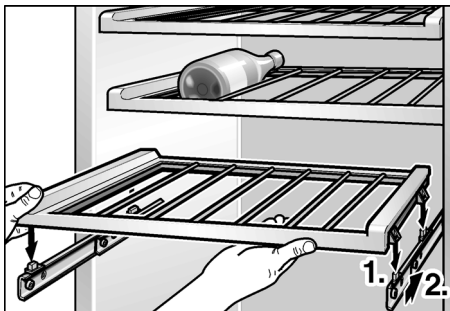
Variable Gestaltung des Innenraums

Auszüge



Die Auszüge lassen sich leicht herausziehen und wieder einschieben.

- Zum Herausnehmen die Auszüge leicht anheben und herausnehmen.



- Zum Einsetzen die Auszüge vorne leicht anheben und in die Schienen einsetzen. Die Auszüge absenken und nach hinten schieben.

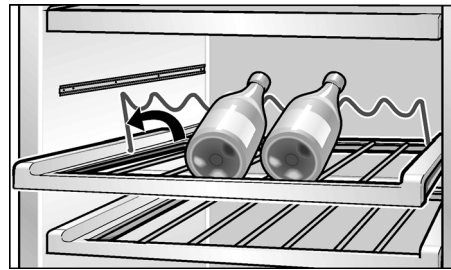
Zur stehenden Lagerung von Flaschen:



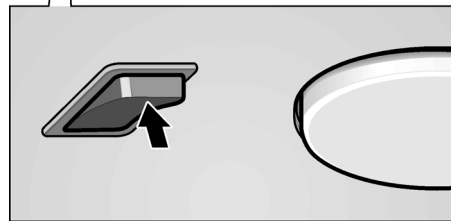
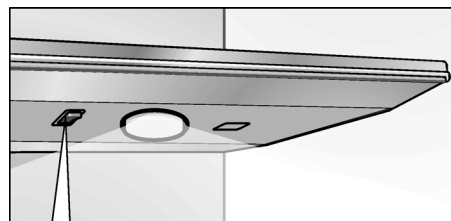
- Die beiden unteren Auszüge aus der unteren Temperaturzone entfernen.
- Den Auszug zur stehenden Lagerung (optionales Zubehör) in die untersten Schienen einsetzen.

Präsentationsaufsatz

Um den Präsentationsaufsatz nutzen zu können, muss der oberste Auszug aus der unteren Temperaturzone herausgenommen werden.



LED Präsentationslicht



Das Präsentationslicht in der unteren Temperaturzone kann mit dem Schalter an- und ausgeschaltet werden.

Ist das Präsentationslicht angeschaltet, leuchtet es auch bei geschlossener Tür. Durch die Glastür werden dadurch Weinflaschen auf dem Präsentationsaufsatz effektiv präsentiert.

Ist das Präsentationslicht ausgeschaltet, leuchtet es nur bei geöffneter Tür.

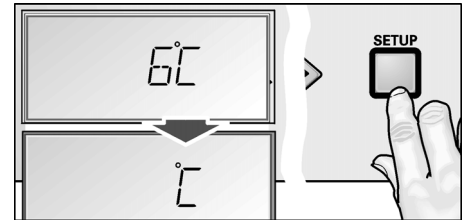
Setup-Modus

Individuelle Anpassungen

Es gibt mehrere Menüs für die Anpassung des Gerätes an die individuelle Anforderungen des Benutzers. Diese Anpassungen werden im Setup-Modus vorgenommen.

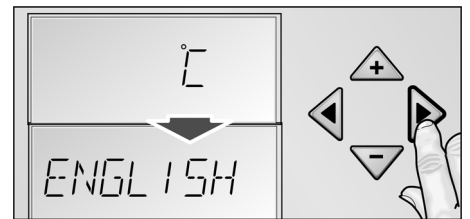
Zum Aktivieren des Setup-Modus:

- Setup-Taste **setup** drücken.



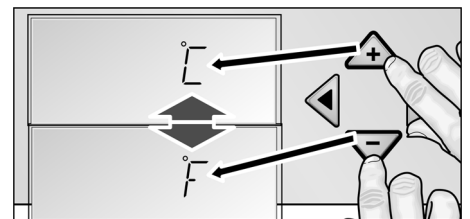
Im Anzeigefeld wird das erste Menü (Temperatureinheit) angezeigt.

Um zum nächsten Menü umzuschalten:



- Auswahl-Taste ◀ oder ▶ drücken. Das nächste Menü und dessen momentane Einstellung (meist **ON** oder **OFF**) wird angezeigt.

Um innerhalb der Einstellmöglichkeiten eines Menüs auszuwählen:



- Einstell-Taste + oder - drücken. Eine veränderte Einstellung wird gespeichert, wenn das nächste Menü mit der Taste ◀ oder ▶ gewählt wird.

Zum Deaktivieren des Setup-Modus:

- Setup-Taste **setup** drücken. Alle geänderten Einstellungen werden gespeichert.

Falls innerhalb von 20 Sekunden keine Taste gedrückt wird, endet der Setup-Modus automatisch. Alle geänderten Einstellungen werden gespeichert. Im Anzeigefeld wird wieder die eingestellte Temperatur angezeigt.

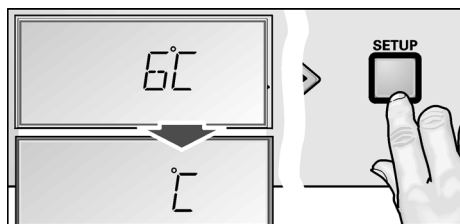
Menüs im Setup-Modus

Menü	Einstelloptionen	Angezeigter Text
Temperatur-Einheit	°C (Grad Celsius) °F (Grad Fahrenheit)	°C °F
Sprache	deutsch englisch französisch dänisch finnisch griechisch holländisch italienisch polnisch portugiesisch norwegisch russisch schwedisch spanisch türkisch tschechisch	DEUTSCH ENGLISH FRANCAIS DANSK SUOMI ELLINIKI NEDERL ITALIANO POLSKI PORTUG NORSK RUSSK SVENSKA ESPAÑOL TURKCE CESKY
Ton	Ein / ON Aus / OFF	TON
Energiesparmodus (Eco-Funktion)	Ein / ON Aus / OFF	ECO MODE
Humidity (obere Temperaturzone)	Ein / ON Aus / OFF	FEUCHTE
Humidity (untere Temperaturzone)	Ein / ON Aus / OFF	FEUCHTE

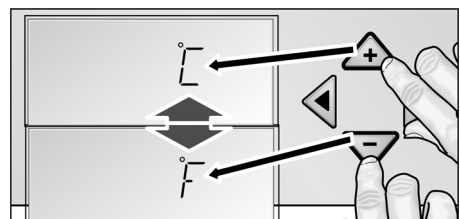
Temperatur-Einheit

Die Temperatur kann in Grad Fahrenheit (°F) oder Grad Celsius (°C) angezeigt werden.

- Setup-Taste **setup** drücken.



Erstes Menü (Temperatureinheit) wird angezeigt.



- Einstell-Taste **+** oder **-** drücken, um zwischen Grad Fahrenheit (°F) und Grad Celsius (°C) umzuschalten.

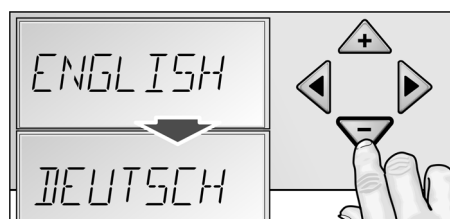
- Setup-Taste **setup** drücken, um die Einstellungen zu speichern. Im Anzeigefeld wird wieder die eingestellte Temperatur angezeigt.

Sprachen-Einstellung

Wenn das Gerät in Betrieb genommen wird, werden alle Meldungen im Anzeigefeld in Englisch angezeigt.

Alternativ können die Anzeigesprachen entsprechend obiger Tabelle ausgewählt werden.

- Setup-Taste **setup** drücken.
- Auswahl-Taste **▶** drücken, bis **ENGLISH** angezeigt wird.



- Einstell-Taste **+** oder **-** drücken, bis die gewünschte Sprache angezeigt wird.

- Setup-Taste **setup** drücken, um die Einstellungen zu speichern. Im Anzeigefeld wird wieder die eingestellte Temperatur angezeigt.

Energiespar-Modus

Wenn die Energiesparfunktion (Eco-Funktion) aktiviert wird, schaltet das Gerät in einen energiesparenden Betrieb um. Diese Energiesparfunktion wird werkseitig voreingestellt, um den Energieverbrauch zu reduzieren. Die Hintergrundbeleuchtung des Anzeigefeldes wird ebenfalls reduziert.

Um die Energiesparfunktion einzuschalten:

- Setup-Taste **setup** drücken.

- Auswahl-Taste ► drücken, bis *EEO MODE* und die momentane Einstellung (**power**) angezeigt wird.



- Einstell-Taste + oder – drücken, um die Einstellung umzustellen.
- Setup-Taste **setup** drücken, um die Einstellungen zu speichern.



Im Anzeigefeld wird der Schriftzug *EEO* angezeigt.

Diese Funktion wird beendet:

- durch Ausschalten der Eco-Funktion im Setup-Modus,
- durch Ändern der Solltemperatur des Gerätes,
- durch Ausschalten des Gerätes mit der Ein-/Aus-Taste **power**.

Humidity-Funktion

Unabhängig voneinander kann die Luftfeuchtigkeit in den beiden Temperaturzonen erhöht werden.

Um die erhöhte Luftfeuchtigkeit einzuschalten:

- Setup-Taste **setup** drücken.
- Auswahl-Taste ► drücken, bis *FEUCHTE* und die momentane Einstellung (**ON/OFF**) für die jeweilige Temperaturzone angezeigt wird (im Beispiel: Aus/**OFF** für die obere Temperaturzone).



- Einstell-Taste + oder – drücken, um die Einstellung zu ändern.
- Setup-Taste **setup** drücken, um die Einstellungen zu speichern.



Im Anzeigefeld wird das Symbol **HUMIDITY** angezeigt.

Die Humidity-Funktion endet:

- durch Ausschalten der Eco-Funktion im Setup-Modus,
- durch Ausschalten des Gerätes mit der Ein-/Aus-Taste **power**.

Urlaubs-Modus

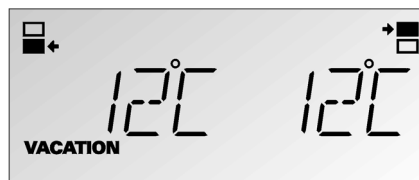
Bei längerer Abwesenheit können Sie das Gerät in den energiesparenden Urlaubs-Modus umstellen.

Einstellungen im Urlaubs-Modus:

- Gerät arbeitet im Energiespar-Modus (siehe „Energiespar-Modus“, Seite 10);
- Innenbeleuchtung ist ausgeschaltet;
- „super“-Kühlen-Funktion wird beendet (falls aktiviert).

Zum Einschalten des Urlaubs-Modus:

- Urlaubs-Taste **vacation** drücken.



Im Anzeigefeld erscheint unter der werksseitig eingestellten Eco-Temperatur das Symbol **VACATION**.

Um den Urlaubs-Modus zu beenden:

- Urlaubs-Taste **vacation** drücken.
Vorherige Einstellungen und Temperaturwerte werden wieder aktiviert.

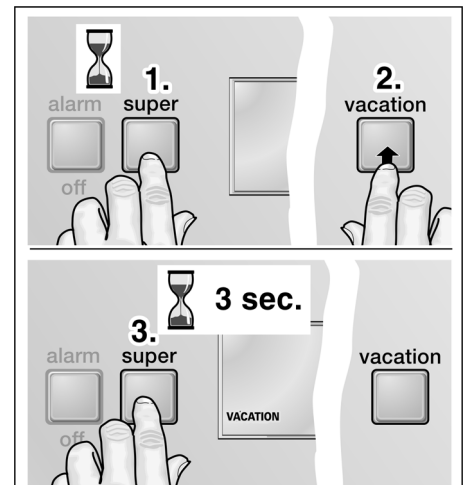
Sabbat-Modus

Einstellungen im Sabbath-Modus:

- akustisches Signal bei Tastenbetätigung wird ausgeschaltet (falls aktiviert);
- Innenbeleuchtung wird ausgeschaltet;
- die Hintergrundbeleuchtung des Anzeigefeldes wird ausgeschaltet.

Ist das Präsentationslicht eingeschaltet, leuchtet es auch bei aktiviertem Sabbath-Modus.

Zum Einschalten des Sabbath-Modus:



- Taste + drücken und festhalten.
- Urlaubs-Taste **vacation** drücken.
- Taste + für weitere 3 Sekunden gedrückt halten.

Im Anzeigefeld blinkt das Symbol **VACATION**.



Die Hintergrundbeleuchtung im Anzeigefeld schaltet aus.

Im Anzeigefeld wird *SABBAT* angezeigt.

Der Sabbath-Modus ist eingeschaltet.

Um den Sabbath-Modus zu beenden:

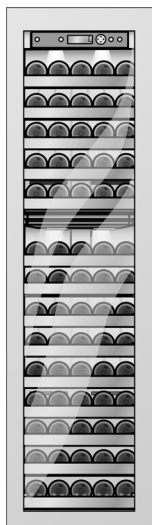
- Urlaubs-Taste **vacation** drücken.

Vorherige Einstellungen und Temperaturwerte werden wieder aktiviert.

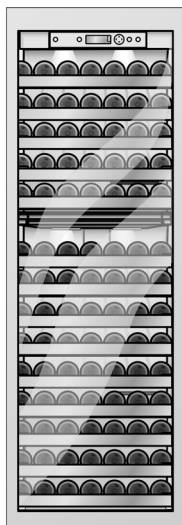
Einlagerungsbeispiele

Die folgenden Bilder stellen Einlagerungsbeispiele für handelsübliche 0,75 l Bordeauxflaschen dar.

45,7cm Gerät
70 Flaschen



61,0cm Gerät
98 Flaschen



Praktische Tips zur Weinlagerung

- Flaschenweine grundsätzlich ausgepackt - nicht in Kisten oder Kartons - aufbewahren.
- Alte Flaschen müssen so gelegt werden, dass der Kork stets benetzt ist. Niemals sollte zwischen Wein und Kork ein Luftzwischenraum bestehen.
- Vor dem Genuss sollte der Wein langsam "angewärmt" (chambriert) werden:
Holen Sie z. B. den Rosé ca. 2-5 Stunden, den Roten ca. 4-5 Stunden vorher auf den Tisch, dann haben sie die richtige Trinktemperatur. Weißwein dagegen kommt direkt auf den Tisch. Sekt und Champagner sollten kurz vor dem Genuss im Kühlschrank gekühlt werden.
- Berücksichtigen Sie, dass Weine immer etwas niedriger als ihre ideale Serviertemperatur gekühlt sein sollten, da sie sich beim Einschenken ins Glas sofort um 1 bis 2 °C erwärmen!

Trinktemperaturen

Die richtige Serviertemperatur entscheidet über den richtigen Geschmack des Weines und damit über Ihren Trinkgenuss. Wir empfehlen zum Servieren des Weines folgende Trinktemperaturen:

Weinart	Trink-Temperatur
Große Bordeaux rot	18 °C
Côtes du Rhône rot/ Barolo	17 °C
Großer Burgunder rot/Bordeaux rot	16 °C
Portwein	15 °C
Junge Burgunder rot	14 °C
Junge Rotweine	12 °C
Junger Beaujolais/ Alle Weißweine mit wenig Restsüße	11 °C
Alte Weißweine/ große Chardonnay	10 °C
Sherry	9 °C
Junge Weißweine ab Spätlese	8 °C
Weißweine Lire/ Entre-deux-Mers	7 °C

So können Sie Energie sparen

- Gerät in einem trockenen, belüftbaren Raum aufstellen; nicht direkt in der Sonne oder in der Nähe einer Wärmequelle (z.B. Heizkörper, Herd). Verwenden Sie gegebenenfalls eine Isolierplatte.
- Warme Speisen und Getränke erst abkühlen lassen, dann ins Gerät stellen.
- Gerätetür so kurz wie möglich öffnen.

Betriebsgeräusche

Normale

Betriebsgeräusche

Brummen — Kälteaggregat läuft.
Ventilator des Umluftsystems läuft.

Blubbernde, surrende oder gurgelnde Geräusche — Kältemittel fließt durch die Rohre.

Klicken — Motor schaltet ein oder aus.

Geräusche, die sich leicht beheben lassen

Das Gerät steht uneben

Gerät mit Hilfe einer Wasserwaage ausrichten.

Verwenden Sie dazu die Schraubfüße oder legen Sie etwas unter.

Schubladen, Körbe oder Abstellflächen wackeln oder klemmen

Prüfen Sie bitte die herausnehmbaren Teile und setzen Sie sie eventuell neu ein.

Gefäße berühren sich

Rücken Sie Flaschen oder Gefäße leicht auseinander.

Gerät ausschalten und stilllegen

Gerät ausschalten

- Ein-/Aus-Taste **power** drücken.

Gerät stilllegen

Wenn Sie das Gerät längere Zeit nicht benutzen:

- Netzstecker ziehen oder Sicherung ausschalten!
- Gerät innen reinigen (siehe "Gerät reinigen", Seite 13).
- Um Geruchsbildung zu vermeiden, Türen offenlassen.

Gerät abtauen

Das Gerät taut automatisch ab.

Gerät reinigen

- Ein-/Aus-Taste **power** drücken und Gerät ausschalten!
Netzstecker ziehen oder Sicherung ausschalten!
- Reinigen Sie das Gerät mit lauwarmem Wasser und etwas Spülmittel. Reinigungswasser darf nicht in die Bedienblende oder Beleuchtung kommen.
- Türdichtung nur mit klarem Wasser reinigen und gründlich trockenreiben.
- Verschmutzungen an den Be- und Entlüftungs-Öffnungen mit einem Staubsauger entfernen.
- Geräteoberfläche mit einem feuchten Tuch reinigen.
Anschließend trockenreiben.

Nach dem Reinigen:

Netzstecker einstecken bzw. Sicherung einschalten. Ein-/Aus-Taste **power** drücken und Gerät einschalten.

Achtung

- Nie das Gerät mit einem Dampfreinigungsgerät reinigen!
- Reinigungswasser darf nicht in die Bedienblende oder Beleuchtung kommen.
- Keine sandhaltigen oder säurehaltigen Putz- und Lösungsmittel verwenden.
- Nie Ablagen und Behälter im Geschirrspüler reinigen. Die Teile können sich verformen.

Gerüche

Falls unangenehme Gerüche bemerkbar sind:

- Ein-/Aus-Taste **power** drücken und Gerät ausschalten!
- Alle Lebensmittel aus dem Gerät herausnehmen.
- Innenraum reinigen. Siehe Abschnitt "Gerät reinigen", Seite 13.
- Reinigen Sie alle im Gerät befindlichen Verpackungseinheiten.
- Stark riechende Lebensmittel luftdicht verpacken, um Geruchsbildung zu verhindern.
- Ein-/Aus-Taste **power** drücken und Gerät einschalten.
- Lebensmittel einordnen.
- Nach 24 Stunden prüfen, ob es erneut zu Geruchsbildung gekommen ist.
- Wechseln Sie den Geruchsfilter.

Warnmeldungen über das Display

Falls gleichzeitig mehrere Warnhinweise erscheinen, jeder Warnung einzeln nachgehen.

Solange ein Warnhinweis angezeigt wird, können keine Tasten gedrückt werden.

Türalarm



Ursache

Eine Tür des Gerätes ist nicht richtig geschlossen oder ist zu lange geöffnet.

Abhilfe

Alarm-Taste **alarm off** drücken. Tür schließen.

Die Anzeige erlischt.

Sensorfehler



Ursache

Ein technischer Gerätedefekt ist möglich.

Abhilfe

Geräteselbsttest durchführen.

Unterspannung



Ursache

Die vorhandene Netzspannung unterschreitet den zulässigen Grenzwert.

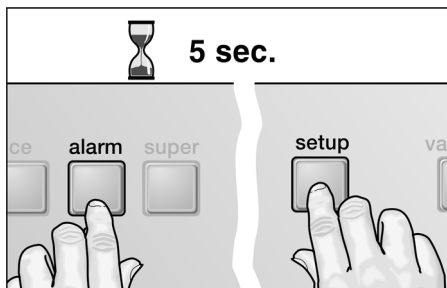
Abhilfe

Es sind keine Tastenbetätigungen möglich. Erreicht die Netzspannung wieder den vorgeschriebenen Wert, erlischt die Warnmeldung. Bei länger anhaltender Warnmeldung das Energieversorgungsunternehmen benachrichtigen.

Geräteselbsttest

Bevor Sie den Kundendienst rufen, führen Sie einen Geräteselbsttest durch.

- Gerät ausschalten und 5 Minuten warten.
Tür während dieser Zeit geschlossen lassen.
- Gerät einschalten.



- Setup-Taste **setup** und die Alarm-Taste **alarm off** gleichzeitig 5 Sekunden lang drücken.

Das Selbsttestprogramm startet. Hintereinander erscheinen verschiedene Meldungen im Anzeigefeld.

Falls während des Geräteselbsttests ein Fehler festgestellt wurde, erscheint im Anzeigefeld das Symbol **ALARM** und eine Fehlermeldung (z. B. **E04** = Sensorfehler) werden angezeigt.



Kundendienst über diese Fehlermeldungen benachrichtigen.

Wird während des Geräteselbsttests kein Fehler festgestellt, erscheint nach Ende des Tests wieder die voreingestellte Temperatur im Anzeigefeld.

Kleine Störungen selbst beheben

Bevor Sie den Kundendienst rufen: Überprüfen Sie, ob Sie die Störung aufgrund der folgenden Hinweise selbst beheben können. Sie müssen die Kosten für Beratung durch den Kundendienst selbst übernehmen - auch während der Garantiezeit!

Störung	Mögliche Ursachen:	Abhilfe
Gerät hat keine Kühlleistung. Die Innen-Beleuchtung funktioniert nicht. Die Anzeige leuchtet nicht.	Stromausfall; die Sicherung hat ausgelöst; der Netzstecker sitzt nicht fest.	Prüfen, ob Strom vorhanden ist. Das Gerät muss eingeschaltet sein. Prüfen, ob Netzstecker fest sitzt.
Die Kältemaschine schaltet immer häufiger und länger ein.	Häufiges Öffnen der Gerätetür.	Tür nicht unnötig öffnen.
	Die Be- und Entlüftungsöffnungen sind verdeckt.	Hindernisse und Verschmutzung entfernen.
Die Temperatur im Gerät ist zu kalt.	Die Temperatur ist zu kalt eingestellt.	Stellen Sie eine wärmere Temperatur ein (siehe "Temperatur einstellen", Seite 8)
Die Innen-Beleuchtung funktioniert nicht.	Die Glühlampe ist defekt.	Glühlampe austauschen (siehe „Leuchtmittel wechseln“, Seite 15).
	Der Lichtschalter klemmt.	Prüfen, ob er sich bewegen lässt.
Unangenehme Gerüche werden bemerkbar.	Stark riechende Lebensmittel wurden nicht luftdicht verpackt.	Gerät reinigen. Stark riechende Lebensmittel luftdicht verpacken (siehe „Gerüche“, Seite 13).

Leuchtmittel wechseln

⚠ Warnung

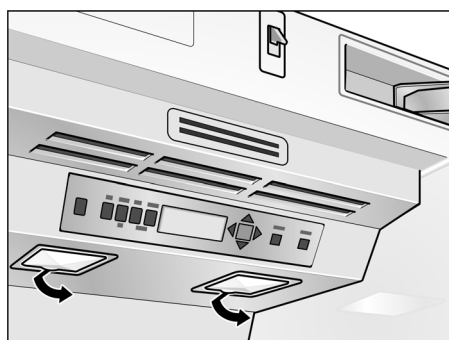
Netzstecker ziehen oder Sicherung ausschalten. Stromschlaggefahr!

⚠ Vorsicht

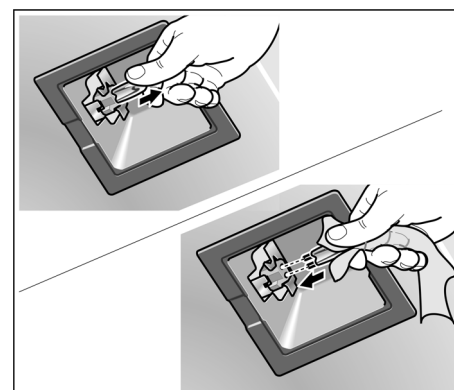
Halogen-Lampe nicht mit den Fingern berühren. Halogen-Lampe beim Einsetzen immer mit einem weichen Tuch halten.

Halogen-Lampen oben im Kühlraum

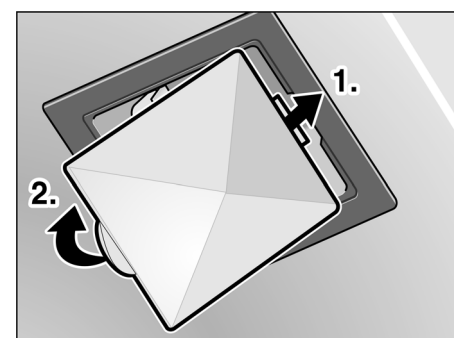
Halogen-Lampen-Typ:
12 V/20 W/Sockel G4



- Abdeckung lösen und abnehmen.
- Defekte Halogen-Lampe herausziehen.



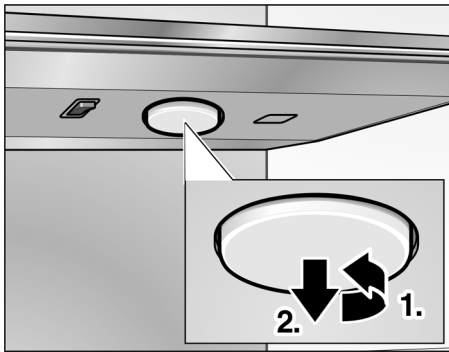
- Neue Halogen-Lampe einsetzen. Halogen-Lampe beim Einsetzen immer mit einem weichen Tuch halten.



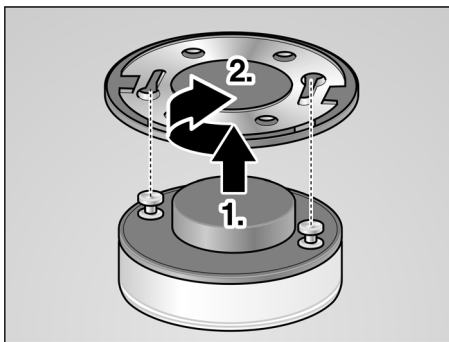
- Abdeckung wieder ansetzen und bis zum Einrasten andrücken.

LED Präsentationslicht

Eine neue LED ist über den Kundendienst erhältlich.



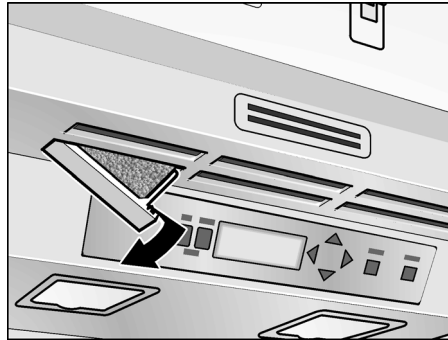
- LED abnehmen durch Drehung im Uhrzeigersinn.



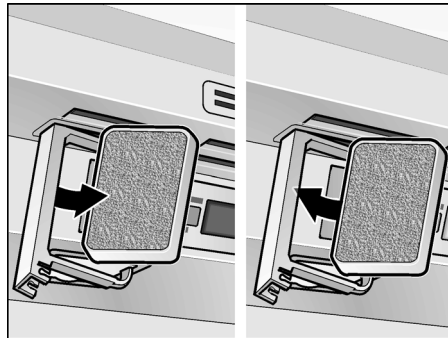
- Neue LED einsetzen und durch Drehung gegen den Uhrzeigersinn befestigen.

Geruchsfilter wechseln

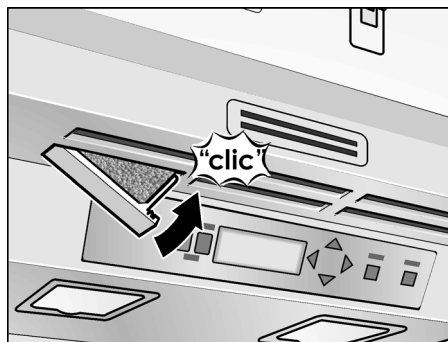
Ersatzfilter sind bei Ihrem Händler erhältlich.



- Filter-Halter öffnen.



- Verbrauchten Geruchsfilter herausnehmen.
- Neuen Geruchsfilter einsetzen.



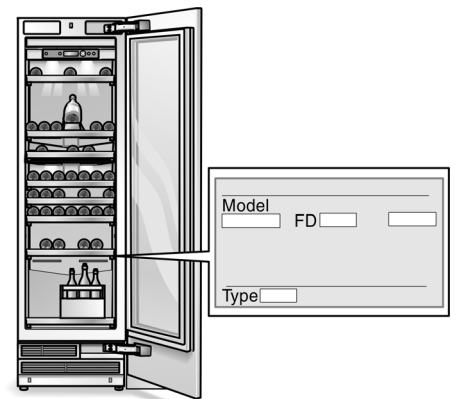
- Filter-Halter schließen.

Kundendienst

Prüfen Sie, ob Sie die Störung aufgrund der Hinweise im Abschnitt „Kleine Störungen selbst beheben“ (Seite 15) beseitigen können. Einen Kundendienst in Ihrer Nähe finden Sie im Telefonbuch oder im Kundendienst-Verzeichnis.

Geben Sie bitte dem Kundendienst die Erzeugnisnummer (E-Nr.) und die Fertigungsnummer (FD) des Gerätes an.

Bitte helfen Sie durch Nennung der Erzeugnis- und Fertigungsnummer mit, unnötige Anfahrten zu vermeiden. Sie sparen die damit verbundenen Mehrkosten.



Sie finden diese Angaben auf dem Typschild.

Änderungen vorbehalten.

Siemens Elektrogeräte GmbH
Carl-Wery-Straße 34
81739 München
www.siemens-hausgeraete.de

9000 265 349
de (8705)